

# Zu den alten Rittersleut am 20.11.2022

Treffpunkt war der Marktplatz in Biedenkopf, es wurden Fahrgemeinschaften gebildet und dann nach Katzenbach gefahren. 20 Wanderer haben sich dort an der Gaststätte eingefunden.

Nach der Begrüßung der gut gelaunten Wandersleut' ging es los. Die Wanderstrecke ging zuerst stetig, aber ohne extreme Steigungen bergauf. Der erste Stopp für eine erste Stärkung war an der „August-Weide-Hütte“ der Wanderfreunde Treisbach.

Weiter ging es über den Hollerberg entlang der ehemaligen Landesgrenze zwischen Hessen-Kassel und Hessen-Darmstadt. Die recht großen Grenzsteine waren nicht zu übersehen.

Nach etwa 2 Stunden wurde das Ziel, die Burgruine „Hollende“ erreicht. Eine ehemalige Burg, die um das Jahr 1000 erstmalig erwähnt wurde. Leider wurde die Burg bereits 1248 zerstört. Nach einer ausgiebigen Besichtigung der Anlage und der noch vorhandenen Mauerreste wurde eine längere Rast eingelegt. Die mitgebrachten Leckereien wurden verzehrt. Dann wurde mit Wasser und/oder einigen Hochprozentigen nachgespült.

Nach dieser Stärkung ging es an den Rückweg. Hier mussten wir eine Passage mit schlammigen Abschnitten bewältigen. Die schweren Holzerntemaschinen hatten ihre Spuren auf den Waldwegen hinterlassen. Das Ergebnis sah man dann auch an den Wanderschuh.

Während der Wanderung wurden wir nicht nur von einem Regenschauer überrascht, auch eine größere Herde Mufflons begegnete uns.

Nach ca. 9,5 km sind wir wieder an der Gaststätte angekommen und wurden wir von einem prächtigen Regenbogen empfangen.

Wie geplant, sind wir dann in der Gaststätte „zum Katzenbacher“ eingekehrt, haben uns gestärkt und von der Wanderung erholt.

Nach diesem Ausklang in gemütlicher Runde mit angeregten Unterhaltungen, wurde der Heimweg angetreten.

Wanderführer

Heinz Walter Schmidt